Das funffzehende Capitel
Von der lähmung.
Innerlich.

N.1. Ein syrup.

Nimm betonien, 4 hände voll, roßmarin, salbey, iedes 1 hand voll, brunnen-wasser, 4 kannen, koch es zur helffte, drucke es durch, thue dazu wacholderbeeren, 2 pfund, koche es wiederum, seige es durch, thue dazu weissen zucker, 2 pfund, koche es zu einem syrup, nimm es vom feuer, rühre hinein ingber, cubeben, calmus, iedes 1 loth, davon nimm morgens und abends 1 löffel voll. *Rudgley.*

N.2. Laxier-pillen.

Nimm vom extracto cathol. purg. 15 gran, von schwartz-nießwurtz, mercurii dulcis, iedes ½ scrupel, bibergeil, 3 gran, vom extracto des aloeholtzes, 2 gran, salbey-öl, 1 tropffen.

N.3. Pillen.

Nimm ½ quentgen von den pillen Cap. 66. N. 1. ein, und thue scammon. 4 gran dazu.

N.4. Ein tranck.

Nimm borretsch, ringelblumen, iedes 1 hand voll, bier, milch, iedes 1 kanne, laß es ½ stunde kochen, seige es durch, und trincke täglich davon, schwitze auch früh morgens darauf.

N.5. Ein anderer.

Nimm zimmet, 4 loth, ingber, 1 loth, langen pfeffer, cardamomen, galgant, iedes anderthalb quentgen, muscaten-nuß, nelcken, muscatenblumen, iedes 1 quentgen. Koche es in einem zugedeckten gefäß, in 3 kannen wasser, seige es durch, thue weissen zucker, 1 halb pfund dazu. *Musitanus.*

N.6. Ein schweiß-tranck.

Nimm sassaparille, 2 loth, eichen-mistel, 3 loth, geraspelt hirschhorn, helffenbein, iedes 2½ quentgen, sassafraß, 1 loth, salbey, majoran, iedes ½ hand voll, carduibenedicten-wasser, 3 nössel, laß es an einem warmen orte 24 stunden lang stehen, hernach in einem zugedeckten topff kochen, und wenn es kalt ist, gieß es ab, trincke davon 1 halb nössel früh morgens. *Musitanus.*

N.7. Ein pulver.

Nimm zinnober von spießglaß, 3 mahl sublimirt, 1 loth, magist. corall.

perlar. iedes 1 halb loth, gebrandte knochen, 1 quentgen. Nimm davon ein halb quentgen, in grintkraut- oder carduibenedicten-wasser ein. *Musitanus.*

N.8. Ein wasser.

Trinck 3 oder 4 löffel voll von dem wasser Cap. 70. N. 1.

N.9. Ein anderes.

Nimm 2 löffel voll von dem wasser Cap. 27. N. 2.

N.10. Ein anderes.

Gebrauche dich des wassers Cap. 42. N. 2.

N.11. Ein anderes.

Trinck von dem wasser Cap. 79. N. 1.

N.12. Ein Eßig.

Nimm alle morgen 2 löffel voll meerzwiebel-eßig ein.

Aeusserlich.

N.13. Ein umschlag.

Nimm attig-isop-safft, butter, iedes 1 pfund, guten wein, 1 nössel, laß es über gelinden feuer aufsieden, biß der wein halb eingesotten ist, thue 25 gran gestossene lorbeeren dazu, laß den wein völlig einsieden, drücke das übrige durch ein sieb, damit reibe das glied wacker, und binde warme tücher darüber. *Fouquet.*

N.14. Ein balsam.

Nimm peruvianischen balsam, 2 loth, guten brandtewein, 4 loth, lorbeer-öl, 6 loth, mische es wohl unter einander, und reibe das glied damit des tages 3 mahl, und binde warme tücher darum. *Fouquet.*

N.15. Ein anderer.

Nimm terpentin, 2 pfund, olibanum, aloe, Johanneskraut-blumen, iedes 1 loth, gummi elemi, laudanum, 3 loth, styracis liquidæ, 2 loth, peruvianischen balsam, 4 loth, calmus, nelcken, galgant, iedes 3 quentgen, zimmet, 1½ loth, roßmarin-salbey-blüthe, iedes 5 quentgen, 4 loth brandtewein, laß es 6 tage lang an einem warmen orte stehen, darnach destillir es. *Bateus.*

N.16. Ein anderer.

Reibe mit dem balsam Cap. 110. N. 3. die glieder fleißig, und binde warme tücher darum.

N.17. Ein öl.

Nimm einen frisch-getödteten fuchs, ziehe ihm die haut ab, nimm die ingeweide

geweide heraus, und fülle den bauch mit dill, beyfuß, chamillen, ie länger ie lieber, äberraute, rother salbey, dosten, hopffen, roßmarin, melisse, betonien, majoran, lavendel-blumen, iedes 1 hand voll, rauten-bibergeil, chamillen-öl, iedes 1 viertel pfund, nehe den bauch feste zu, und brate den fuchs bey einem guten feuer, sammle das öl, das davon tröpffelt, und reibe damit das glied über einem kohlfeuer des tages 2 mahl.

N.18. Eine salbe.

Vermische lorbeer-öl mit dachs- oder fuchs-schmaltz, und streich es warm auf, nimm auch etwas davon ein. *Helmontius.*

N.19. Eine andere.

Nimm unguent. nervin. 6 loth, vermischten lavendel-spiritum, löffelkraut-spiritum, iedes 3 loth, damit bestreich dich morgens und abends. *Sydenham.*

N.20. Eine andere.

Wasche regenwürmer, 1 pfund, in brandtewein, trockne und stoß sie zu pulver, thue dazu ingber, galgant, iedes 1 loth, weiß lilien- oder costwurtz-öl, so viel nöthig.

N.21. Mr. Ashleys salbe.

Nimm ungesaltzene mäyen-butter, 6 pfund, geschnitten schweineschmaltz, 4 pfund, baum-öl, 1 kanne, laß es zergehen, mische dazu hartz, terpentin, iedes 1 pfund, weyrauch, wasser-eppich, liebstöckel, salbey, lavendel, raute, petersilien-blätter, wallwurtz-blätter, garten-cypreß, sauerampff, lorbeer-blätter, buchbaum-blätter, lungen-kraut, majoran, roßmarin, pappeln, chamillen, Johannes-kraut, wegebreit, alantwurtzelkraut, hüner-darm, toback-blätter, oder bilsenkraut, betonien, odermennig, carduibenedicten, gichtrüben-blätter, natterwurtzel-blätter, honigklee, iedes 1 hand voll, koche es zu einer salbe, presse es durch ein tuch, rühre über gelinden feuer darunter, gepülverten grünspan, 4 loth, spic-öl, ½ pfund.

N.22. Ein pflaster.

Nimm galgant, calmus, regenwürmer-pulver, iedes gleich viel, siede es mit honig zu einem pflaster.

N.23. Ein spiritus.

Nimm tobacks-blätter, wohlgemuth, hollunder-blätter, iedes 1 hand voll, H. Geists-bertram-zehr-wurtz, iedes 2 loth, euphorbium, bibergeil, iedes anderthalb loth, pfeffer, 3 quentgen, stöchas-blumen, lavendel, mayen-blümgen, iedes 1 loth, senff, 1½ quentgen, brandtewein, so viel nöthig, laß es weichen, und bestreich dich damit, oder ziehe den spiritum davon ab. *Ettmüller.*

N.24. Ein anderer.

Streich den spiritum Cap. 14. N. 21. fleißig auf.

N.25. Ein bad zu contracten gliedern.

Nimm entzian samt der wurtzel, ½ pfund, wacholder-beeren, samt den ästen, stein-raute, iedes 1 pfund, odermennig, 1 hand voll, binde es in einen sack, seid ein gantzes bad davon, und brauch es des tages öffters; man muß aber nicht den urin hinein lassen.

N.25. Ein bad und öl.

Nimm grosse nesseln, 3 hände voll, chamillen, 1 hand voll, kümmel, 2 loth, saltz, 6 loth, urin, 2 kannen, koche es zu 3 nössel, und stecke morgens und abends das gelähmte glied hinein; hernach feuchte tücher darinne an, und schlage sie des tags und des nachts darum. Und dieses thue 4 tage hinter einander, alsdenn schmiere fuchs-öl auf das glied, biß es gesund werde.

N.27. Ein pflaster.

Nimm baumöl, ½ loth, pfeffer-öl, 3 loth, euphorbien-öl, ½ loth, brandtewein, salbey-majoran-oder schlüsselblumen-safft, iedes 5 loth, galgant, 3 quentgen, Peters-kraut, pfeffer, iedes 1 quentgen, stöchas, roßmarin, iedes ½ loth, koche es, biß der brandtewein und safft verraucht ist, hernach druck es durch ein tuch, und thue wachs dazu, so viel zu einem pflaster nöthig.

N.28. Ein öl.

Nimm agtstein-majoran-und spick-öl, gleich viel, und streich damit das genicke.

N.29. Ein mützgen.

Nimm isop, majoran, Johannes-kraut, salbey, raute, lorbeer-blätter, iedes ½ loth, lavendel, mastix, bibergeil, stöchas, iedes 2 scrupel, nelcken, muscaten-blüth und nüsse, iedes 1 scrupel, trockne rothe rosen-blätter, quendel, iedes ½ hand voll, nähe es in ein säckgen, und leg es aufs haupt, oder in den nacken.

N.30. Ein spiritus.

Netze senff in brandtewein, und bestreich die lahme seite damit.

Das